



► an den Grossen Rat

Regierungsratsbeschluss  
vom 27. Januar 2004

## **Ausgabenbericht**

betreffend

**Gleis- und Weichenerneuerung der BVB in der Spiegelgasse.**

Den Mitgliedern des Grossen Rates des Kanton Basel-Stadt zugestellt am 30. Januar  
2004

## **1. Begehren**

Wir beehren uns, dem Grossen Rat einen Ausgabenbericht in der Höhe von CHF 851'000 für die erforderlichen Weichen- und Gleiserneuerungen zu unterbreiten mit dem Antrag, den hierfür erforderlichen Kredit in der Höhe von Fr. 851'000.– zu Lasten des Investitionsbereichs 2 «Öffentlicher Verkehr» und des SAP-Auftrages 819501023304, WSD, BVB, für das Jahr 2004 zu bewilligen. Sollte das vom Regierungsrat vorgeschlagene APS-Projekt „Gegenverkehr in der Spiegelgasse“ nicht genehmigt werden, so wäre der Betrag für den Ausgabenbericht auf CHF 1'031'000 zu erhöhen.

## **2. Veranlassung**

Die Einführung des Gegenverkehrs in der Spiegelgasse und die dadurch notwendige Anpassung des Knotens Spiegelgasse/Blumenrain (siehe diesbezüglicher Ausgabenbericht APS-Projekt „Gegenverkehr in der Spiegelgasse“) erfordert die Verlegung eines Gleisbogens.

Zudem muss die BVB die beiden angrenzenden Weichen sowie Gleisabschnitte in der Spiegelgasse infolge Abnützung unbedingt ersetzen.

Durch die gleichzeitige Realisierung der beiden Vorhaben lassen sich bedeutende Kosten einsparen. Das BVB-Vorhaben wurde deshalb zusammen mit dem erwähnten APS-Projekt als finanzrechtlich neu ins Budget 2004 eingestellt, obwohl es von der Natur der Sache her eine gebundene Ausgabe darstellt (zeitgemässer Ersatz einer bestehenden Anlage). Dies ist erfolgt, um dem Grossen Rat die Möglichkeit zu geben, die beiden Vorhaben gesamtheitlich zu beurteilen.

## **3. Projektbeschreibung**

Beim Projekt „Weichen- und Geleiserneuerungen“ handelt es sich um den Ersatz von zwei Weichen und anschliessenden Geleisen, verbunden mit einer leichten Verschiebung der Lage der Weichen.

Die beiden Weichen und deren anschliessende Gleisstücke sind so stark abgenützt, dass sie unbedingt ersetzt werden müssen. Die heutige Gleisanlage wurde für die früher üblichen kurzen Tramzüge ausgelegt. Heute sind aber nur noch 17 von total 82 auf dem BVB-Netz verkehrende Züge so kurz, dass sie auf dem Überholgleis in der Spiegelgasse überholt werden können. Dies schränkt den Nutzen der Anlage stark ein. So z.B. sind Überholmanöver bei Sonderanlässen oder Betriebsstörungen mit den meisten Zügen nicht möglich.

Es ist deshalb vorgesehen, im Rahmen des Ersatzes der Weichen und Geleise gleichzeitig die Lage der Weichenverbindung zwischen dem in seiner Lage unveränderten Schlaufengleis und dem aus dem Blumenrain von Norden in die Spiegelgasse einmündenden Gleis der Linie 11 leicht zu verschieben. Dank dieser zeitgemässen Erneuerung können in der Spiegelgasse wieder alle heute üblichen Tramzüge überholt werden (siehe beiliegende Skizze). Mit der neuen Lage der Weichen würde zudem in Zukunft die Möglichkeit bestehen, auch Linien mit dem heute üblichen Rollmaterial und nicht nur – wie gegenwärtig – mit den kurzen Zügen der Linie 16 an der Station Schiffplände zu wenden.

#### **4. Kosten**

Wird diese Gleiserneuerung gleichzeitig mit der APS-Massnahme realisiert, so fallen Kosten von CHF 851'000 an. Bei nicht gleichzeitiger Durchführung der beiden Baumassnahmen wären infolge doppelt vorzusehender Baustelleneinrichtung, betrieblicher Spezialdispositionen, provisorischer Verkehrsführung, usw. die Kosten um CHF 180'000 höher (insgesamt Fr. 1'031'000.-). Zudem ist aus Lärmgründen und aus Gründen der Belastung der Anwohner durch die Baumassnahmen eine gleichzeitige Realisierung der beiden Vorhaben vorteilhaft.

#### **5. Schlussbemerkung und Antrag**

Das Finanzdepartement hat diesen Ausgabenbericht gemäss §55 des Finanzhaushaltsgesetzes geprüft.

Gestützt auf diese Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussesantrags.

Basel, 28. Januar 2004

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES  
Der Präsident

Dr. Christoph Eymann

Der Staatsschreiber

Dr. Robert Heuss

Beilage: Skizze

## **Grossratsbeschluss**

betreffend

### **Gleis- und Weichenerneuerung der BVB in der Spiegelgasse**

(vom                      )

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt bewilligt auf Antrag des Regierungsrates:

://: einen Kredit von Fr. 851'000.- für Gleis- und Weichenerneuerung der BVB in der Spiegelgasse zu Lasten des Investitionsbereiches 2 „Öffentlicher Verkehr“ und des SAP-Auftrages 819501023304 (WSD, BVB) für das Jahr 2004.

Dieser Beschluss gilt vorbehältlich der Bewilligung des Ausgabenberichtes APS-Projekt „Gegenverkehr in der Spiegelgasse“ durch den Grossen Rat. Sofern der Grosse Rat das APS-Projekt ablehnt, wird der Kredit gemäss obiger Bewilligung um Fr. 180'000.- auf Fr. 1'031'000.- erhöht.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.